

Nr.

Zuchthaus Freiendiez

angefangen: _____
beendet: _____
19 _____
19 _____

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 5242

1 J.s 13/65 (RSHA)



Stolzenberg
Bestell-Nr. 1

Z 6s 2151 Wiesbaden

Bcl. $\overline{xx1}$ ee, $\overline{xx1}$ B
 \overline{xvi} c, e

Der Vorstand
der Strafanstalt
Freienbiez
Tgb.Nr. 149/48

An den
Herrn Oberstaatsanwalt

in Wiesbaden.

Betrifft : Ermittlungsverfahren gegen Angehörige des früheren RJM
- 2 Is 600 und 900/48 -
Bezug : Auf das Schreiben vom 16.6.1948.

Die gewünschten Ermittlungen liessen sich wegen Mangels an geeignetem Personal, und weil die für die Feststellung erforderlichen Unterlagen durch die Kriegswirren zum grössten Teil verloren oder sonstwie verloren gegangen sind, nur schwer durchführen und sind erst jetzt soweit gediehen, dass ich meiner vorgesetzten Dienststelle, dem Herrn Justizminister bei der Landesregierung Rheinland-Pfalz in Koblenz, einen entsprechenden Bericht vorlegen kann. Der Herr Justizminister wird dann über die weitere Behandlung Ihres Ermittlungsersuchens entscheiden. Ich werde Sie gegebenenfalls über den weiteren Verlauf der Sache unterrichten.

Oberregierungsrat.

Bd. XVI e

LANDESREGIERUNG RHEINLAND-PFALZ
DER MINISTER DER JUSTIZ

Koblenz, den
Telefon 254 und 768

18.8.1948

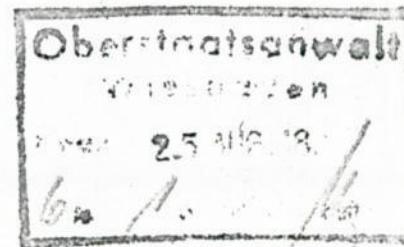
Zi.

122

9262 E 920

Aktenz.....
Bei allen Eingaben anzugeben.

An den
Herrn Oberstaatsanwalt
bei dem Landgerichte
W i e s b a d e n



Betrifft: Ermittlungsverfahren gegen Mitglieder des früheren
Reichsjustizministeriums wegen Mordes.

Zum Schreiben vom 19.4.1948 - 2Js 600/48 900/48 -

Anlagen: 3
3 Karteikarten
1 Vollstreckungs-Personalakt.

Die Ergebnisse der Nachprüfung seitens des Herrn Vorstandes der Strafanstalt Freienbiez nebst einer Erklärung hierzu werden mit der Bitte um Rückgabe der Karteikarten und des Personalsaktes übersandt.

Im Auftrage:
gez. Dr. Augustin.
Begläubigt:

R. Müller
Justizassistent.

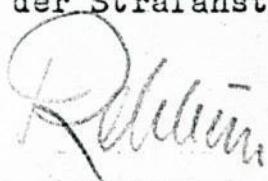
1230

Anlage zu der Übersicht

Die gewünschten Ermittlungen liessen sich nur unvollständig durchführen, weil nicht nur die Personalakten der Gefangenen zum grössten Teil vernichtet und abhandengekommen sind, sondern auch die Kartei unvollständig ist und die Gefangenenebücher aus der fraglichen Zeit nicht mehr vorhanden sind. Die Strafanstalt Freiendiez wurde über 2 Jahre von den Besatzungsmächten (Amerikaner und Franzosen) für ihre Zwecke in Anspruch genommen. Sie diente der Aufnahme von Kriegsgefangenen und Zivilinternierten und ist erst im Juni 1947 der deutschen Verwaltung übergeben worden. Beamte oder Angestellte, die über die Vorgänge in der hier fraglichen Zeit zuverlässige Auskunft geben könnten, sind nicht mehr vorhanden.

Diez, den 10. August 1948

Der Vorstand der Strafanstalt Freiendiez



R. Müller
Oberregierungsrat.

Generelle Abgabe

Strafanstalt Freiendiez
=====

Lfd. Nr.	Name des abgestellten Häftlings Zuname	Vorname	Geb. Tag u. -ort	Staats- angeh.	Straftat
-------------	---	---------	---------------------	-------------------	----------

1	Baier	Josef	29.11.08 Komotau	dt.	Verrat milit. Geheim- nisse
(2)	Bruckner	Friedrich	29.11.08 München	dt.	vers. Mord
3	Weiß	Johann	9.6.05 Katzwang	dt.	einf. u. schw. Diebst. i.R., Betrug
(4)	Angerer	Josef	4.6.1900 Vilseck	dt.	Betrug i.R. u.A.

5

Haftdauer	Über- prüft	Abstellung an die Polizei wann?	Auf wessen Veranl. bzw. unter welchem Aktenzeichen?
15 J. Z. 14.7.42- 13.8.56	keine Unterl.	4.3.44	KZ Natz- weiler
8 Jahre 3 Mon. Z. 31.3.39- 30.6.47	keine Unterl.	6.3.45	KZ Maut- hausen 2
5 J. Z. 10.9.40- 10.3.45 S.V.	keine Unterl.	18.3.44	<u>Emsland-</u> <u>lager Pa-</u> <u>penburg</u>
4 J. Z. + 400,- RM Geldstrafe oder 40 Tg.Z. 27.11.40- 4. 1. 46 und SV.	keine Unterl.	18.3.44	<u>Emsland-</u> <u>lager Pa-</u> <u>penburg</u>

Lfd. Name des abgestellten Häftlings Geb. Tag Staats- Straftat
Nr. Zuname Vorname u. -ort angeh.

Freiendiez